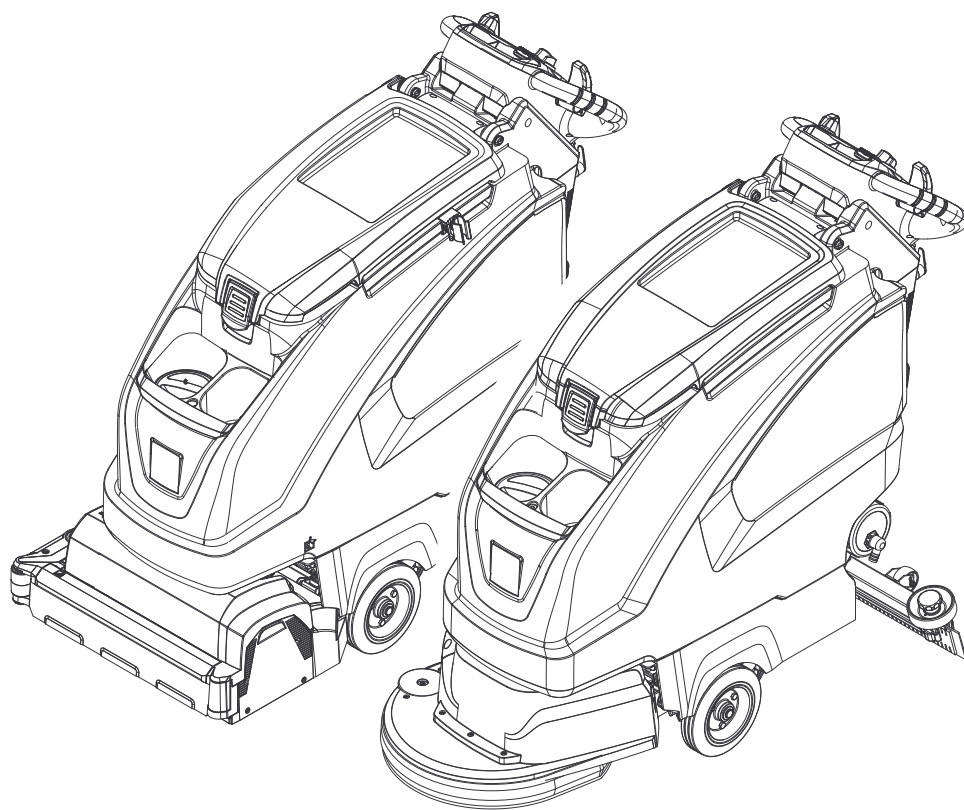




Register and win!
www.kärcher.com/register-and-win



 Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	DE	1
Funktion	DE	1
Bestimmungsgemäße Verwendung	DE	1
Umweltschutz	DE	1
Garantie	DE	1
Bedien- und Funktionselemente	DE	2
Vor Inbetriebnahme	DE	3
Betrieb	DE	3
Anhalten und abstellen	DE	4
Transport	DE	4
Lagerung	DE	4
Pflege und Wartung	DE	4
Frostschutz	DE	5
Störungen	DE	6
Zubehör B 40	DE	7
Technische Daten	DE	8
EU-Konformitätserklärung	DE	8
Ersatzteile	DE	8

Sicherheitshinweise

Lesen und beachten Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes diese Betriebsanleitung und beiliegende Broschüre Sicherheitshinweise für Bürstenreinigungsgeräte und Sprühextraktionsgeräte, Nr. 5.956-251.0 und handeln Sie danach.

Das Gerät darf nur betrieben werden, wenn die Haube und alle Deckel geschlossen sind.

Bei Gefahr Sicherheitsschalter loslassen.

WARNUNG

Gerät nicht auf geeigneten Flächen benutzen.

Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz des Benutzers und dürfen nicht außer Betrieb gesetzt oder in ihrer Funktion umgangen werden.

Sicherheitsschalter

Wird der Sicherheitsschalter losgelassen, schaltet der Bürstenantrieb aus.

Gefahrenstufen

GEFAHR

Hinweis auf eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

WARNUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

VORSICHT

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

Funktion

Diese Scheuersaugmaschine wird zur Nassreinigung oder zum Polieren von ebenen Böden eingesetzt.

- Rotierende Walzen- oder Scheibenbürsten reinigen den Boden unter Zuführung von Reinigungsflüssigkeit. Die verschmutzte Reinigungsflüssigkeit wird in den Schmutzwassertank abgesaugt.
- Das Gerät kann durch Einstellen der Wassermenge leicht an die jeweilige Reinigungsaufgabe angepasst werden.
- Entsprechend dem gewählten Reinigungskopf liegt die Arbeitsbreite bei der B 40 zwischen 430 mm und 550 mm.
- Netzbetrieb ermöglicht ein hohes Leistungsvermögen ohne Arbeitszeitbegrenzung.

Hinweis:

Entsprechend der jeweiligen Reinigungsaufgabe kann das Gerät mit verschiedenem Zubehör ausgestattet werden.

Fragen Sie nach unserem Katalog oder besuchen Sie uns im Internet unter www.kaercher.com.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

- Das Gerät darf nur zum Reinigen von nicht feuchtigkeitsempfindlichen und nicht polierempfindlichen glatten Böden benutzt werden.
- Das Gerät ist nicht geeignet zur Reinigung gefrorener Böden (z. B. in Kühlhäusern).
- Das Gerät darf nur mit Original-Zubehör und -Ersatzteilen ausgestattet werden.
- Das Gerät ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen geeignet.
- Mit dem Gerät dürfen keine brennbaren Gase, unverdünnte Säuren oder Lösungsmittel aufgenommen werden. Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Gemische bilden können. Ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die im Gerät verwendeten Materialien angreifen.
- Das Gerät ist für den Betrieb auf Flächen mit einer maximalen Steigung zugelassen, die im Abschnitt „Technische Daten“ angegeben ist.

Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)

Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:

www.kaercher.de/REACH

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Zubehör beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

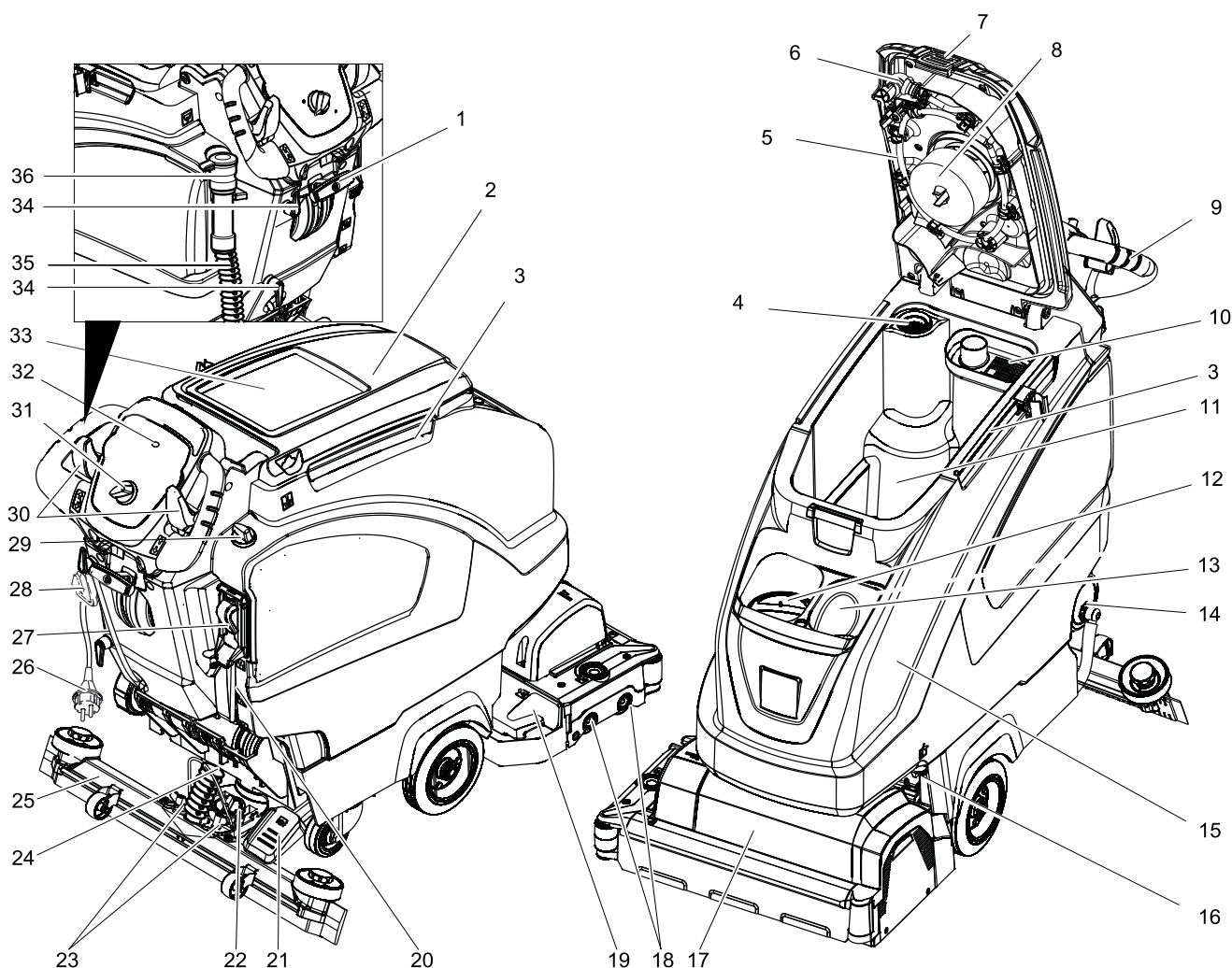


Abbildung Scheuersaugmaschine

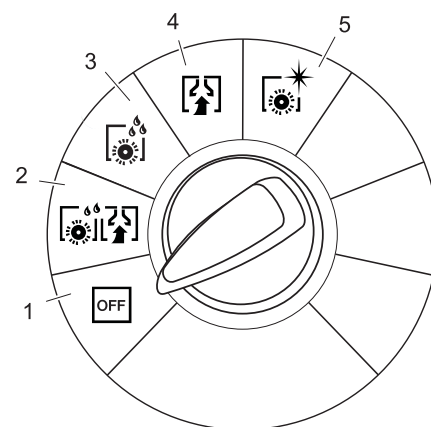
- | | |
|---|---|
| 1 Hebel Saugbalkenabsenkung | 24 Saugschlauch |
| 2 Deckel Schmutzwassertank | 25 Saugbalken * |
| 3 Halteschiene für Homebase | 26 Netzkabel mit Netzstecker |
| 4 Flusensieb | 27 Füllautomatik Frischwassertank (Option) |
| 5 Schmutzwassertank Spülsystem (Option) | 28 Zugentlastungshaken |
| 6 Flexibler Verschluss Spülsystem (Option) | 29 Regulierknopf Wassermenge |
| 7 Verriegelung Schmutzwassertank | 30 Sicherheitsschalter |
| 8 Schwimmer | 31 Programmwahlschalter |
| 9 Schubbügel | 32 Sicherung Bürstenantrieb |
| 10 Grobschmutzsieb | 33 Abstellfläche für Reinigungsset „Homebase Box“ |
| 11 Schmutzwassertank | 34 Kabelhaken |
| 12 Einfüllöffnung Frischwassertank | 35 Ablassschlauch Schmutzwasser |
| 13 Halter Reinigungsmittelflasche | 36 Dosiereinrichtung für Schmutzwasser |
| 14 Verschluss Frischwassertank mit Filter | |
| 15 Frischwassertank | |
| 16 Verriegelung des Tanks zusätzlich mit Blech und Schraube gesichert | |
| 17 Reinigungskopf * | |
| 18 Bürstenwalzen (R-Reinigungskopf) Scheibenbürste (D-Reinigungskopf) | |
| 19 Grobschmutzbehälter (nur BR) | |
| 20 Füllstandsanzeige Frischwasser | |
| 21 Pedal zum Anheben/Absenken des Reinigungskopfes | |
| 22 Drehgriff zum Neigen des Saugbalkens | |
| 23 Flügelmutter zum Befestigen des Saugbalkens | |

* nicht im Lieferumfang

Farbkennzeichnung

- Bedienelemente für den Reinigungsprozess sind gelb.
- Bedienelemente für die Wartung und den Service sind hellgrau.

Programmwahlschalter



- OFF**
Gerät ist ausgeschaltet.
- Normal-Modus**
Boden nass reinigen und Schmutzwasser aufsaugen.
- Intensiv-Modus**
Boden nass reinigen und Reinigungsmittel einwirken lassen.
- Saug-Modus**
Schmutzflotte aufsaugen.
- Polier-Modus**
Boden ohne Flüssigkeitsauftrag polieren.

Vor Inbetriebnahme

Bürsten montieren

BD Variante

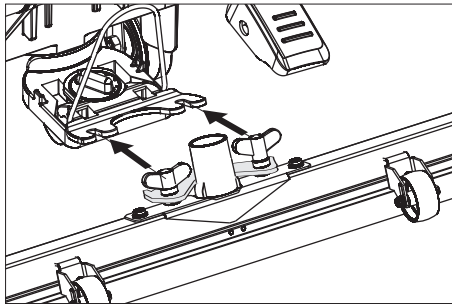
Vor Inbetriebnahme muss die Scheibenbürste montiert werden (siehe „Wartungsarbeiten“).

BR Variante

Die Bürsten sind montiert.

Saugbalken montieren

- Saugbalken so in Saugbalkenaufhängung einsetzen, dass das Formblech über der Aufhängung liegt.
- Flügelmuttern festziehen.



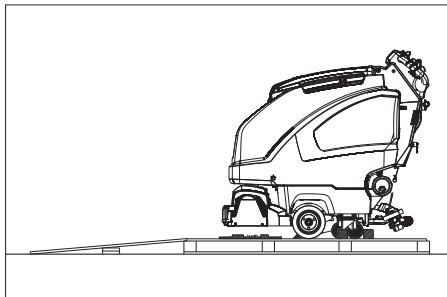
- Saugschlauch aufstecken.

Abladen

⚠ GEFAHR

Verletzungsgefahr! Für eine sofortige Ausbetriebnahme aller Funktionen Programmwahlschalter auf „OFF“ drehen.

- Lange seitliche Bretter der Verpackung als Rampe an die Palette legen.



- Rampe mit Nägeln an der Palette befestigen.
- Kurze Bretter zur Abstützung unter die Rampe legen.
- Holzleisten vor den Rädern entfernen.
- Reinigungskopf anheben, dazu Pedal nach unten drücken.
- Gerät von der Palette über die Rampe herunterschieben.

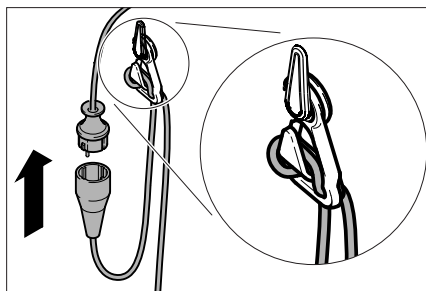
Betrieb

⚠ GEFAHR

Verletzungsgefahr. Pedal zum Anheben/Absenken des Reinigungskopfs immer nur mit einem Fuß treten. Der andere Fuß muss fest und sicher auf dem Boden stehen bleiben.

Bei Gefahr Sicherheitsschalter loslassen.

Elektrischer Anschluss



- Ende des Verlängerungskabels als Schlaufe in Zugentlastungshaken einhängen.
- Netzstecker einstecken.

Betriebsstoffe einfüllen

Frischwasser

- Verschluss Frischwassertank öffnen.
- Frischwasser (maximal 50 °C) bis zur Unterkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- Verschluss Frischwassertank schließen.

Mit Füllautomatik Frischwassertank (Option)

- Schlauch mit der Füllautomatik verbinden und Wasserzulauf (maximal 50 °C, max. 5 bar) öffnen.
- Gerät überwachen, die Füllautomatik unterbricht den Wasserzulauf wenn der Tank voll ist.
- Wasserzulauf schließen und Schlauch wieder vom Gerät trennen.

Reinigungsmittel

⚠ WARNUNG

Beschädigungsgefahr. Nur empfohlene Reinigungsmittel verwenden. Für andere Reinigungsmittel trägt der Betreiber das erhöhte Risiko hinsichtlich der Betriebssicherheit und Unfallgefahr.

Nur Reinigungsmittel verwenden, die frei von Lösungsmitteln, Salz- und Flusssäure sind. Sicherheitshinweise auf den Reinigungsmitteln beachten.

Hinweis:

Keine stark schäumenden Reinigungsmittel verwenden.

Empfohlene Reinigungsmittel:

Anwendung	Reinigungsmittel
Unterhaltsreinigung aller wasserbeständigen Böden	RM 746 RM 780
Unterhaltsreinigung von glänzenden Oberflächen (z. B. Granit)	RM 755 es
Unterhaltsreinigung und Grundreinigung von Industriefußböden	RM 69 ASF
Unterhaltsreinigung und Grundreinigung von Feinsteinzeugfliesen	RM 753
Unterhaltsreinigung von Fliesen im Sanitärbereich	RM 751
Reinigung und Desinfektion im Sanitärbereich	RM 732
Entschichtung aller alkali-beständigen Böden (z. B. PVC)	RM 752
Entschichtung von Lino-leumböden	RM 754

- Reinigungsmittel in den Frischwassertank zugeben.

Wassermenge einstellen

- Wassermenge entsprechend der Verschmutzung des Bodenbelages am Regulierknopf einstellen.

Hinweis:

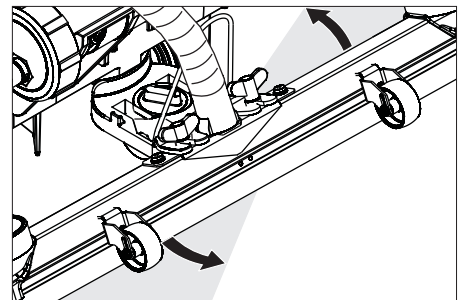
Erste Reinigungsversuche mit geringer Wassermenge durchführen. Wassermenge Schritt für Schritt erhöhen, bis das gewünschte Reinigungsergebnis erreicht ist.

Saugbalken einstellen

Schräglage

Zur Verbesserung des Absaugergebnisses auf gefliesten Belägen kann der Saugbalken um bis zu 5° Schräglage verdreht werden.

- Flügelschrauben lösen.
- Saugbalken drehen.



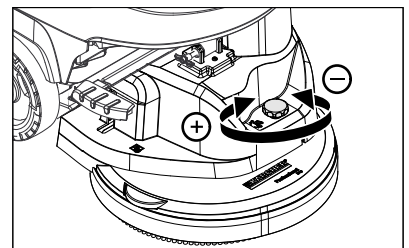
- Flügelschrauben anziehen.

Neigung

Bei ungenügendem Absaugergebnis kann die Neigung des geraden Saugbalkens geändert werden.

- Drehgriff zum Neigen des Saugbalkens verstellen.

Vortriebsgeschwindigkeit einstellen (nur BD-Reinigungskopf)



- Geschwindigkeit drosseln: Knopf in Richtung „-“ drehen.
- Geschwindigkeit erhöhen: Knopf in Richtung „+“ drehen.

Reinigen

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr für Bodenbelag. Gerät nicht auf der Stelle betreiben.

Hinweis:

Das Gerät ist so aufgebaut, dass der Reinigungskopf rechts übersteht. Dies ermöglicht ein übersichtliches, randnahes Arbeiten.

- Programmwahlschalter auf gewünschtes Reinigungsprogramm drehen.

Reinigungskopf absenken

- Pedal zum Absenken des Reinigungskopfs etwas nach unten drücken, dann nach links bewegen. Dadurch wird das Pedal entriegelt. Pedal langsam nach oben lassen.

Der Reinigungskopf wird abgesenkt.

Hinweis:

Bei Maschinenstopp und Überlastung bleibt der Bürstenmotor stehen.

Saugbalken absenken

- Hebel herausziehen und nach unten bewegen; der Saugbalken wird abgesenkt.

Hinweis:

Zum Reinigen von gefliesten Böden gerade den Saugbalken so einstellen, dass nicht im rechten Winkel zu den Fugen gereinigt wird.

Zur Verbesserung des Absaugergebnisses können Schräglage und Neigung des Saugbalkens eingestellt werden (siehe „Saugbalken einstellen“).

Ist der Schmutzwassertank voll schließt der Schwimmer die Saugöffnung und die Saugturbine läuft mit erhöhter Drehzahl. In diesem Fall Saugen ausschalten und zum Entleeren des Schmutzwassertanks fahren.

Anhalten und abstellen

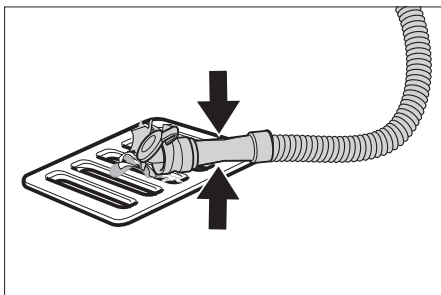
- Regulierknopf zum Einstellen der Wassermenge schließen.
- Sicherheitsschalter loslassen.
- Programmwahlschalter auf Saugen stellen.
- Reinigungskopf anheben.
- Kurz vorwärts fahren und Restwassermenge absaugen.
- Saugbalken anheben.
- Netzstecker aus Steckdose ziehen.

Schmutzwasser ablassen

⚠ **WARNUNG**

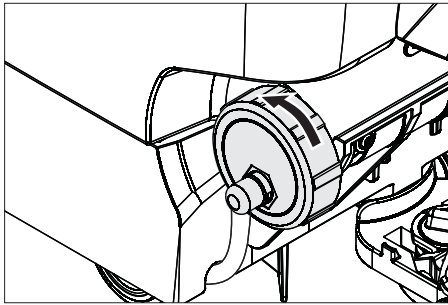
Örtliche Vorschriften zur Abwasserbehandlung beachten.

- Ablassschlauch aus Halterung nehmen und über einer geeigneten Sammeleinrichtung absenken.



- Dosiereinrichtung zusammendrücken oder knicken.
- Deckel der Dosiereinrichtung öffnen.
- Schmutzwasser ablassen - durch Druck oder Knickung Wassermenge regulieren.
- Schmutzwassertank mit klarem Wasser ausspülen oder mit dem Schmutzwassertank Spülsystem (Option) reinigen.

Frischwasser ablassen



- Deckel zur Entleerung des Frischwassers lösen – nicht ganz abnehmen. Wasser ablassen.
- Zum Ausspülen des Frischwassertanks Deckel ganz abnehmen und Filter Frischwasser herausnehmen.

Transport

⚠ **GEFAHR**

Verletzungsgefahr! Das Gerät darf zum Auf- und Abladen nur auf Steigungen bis zum Maximalwert (siehe „Technische Daten“) betrieben werden. Langsam fahren.

⚠ **VORSICHT**

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.

- Reinigungskopf anheben, um Beschädigung der Bürsten zu vermeiden.
- Bürste herausnehmen, um Beschädigung der Bürste zu vermeiden.
- Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.

Lagerung

⚠ **VORSICHT**

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten.

Dieses Gerät darf nur in Innenräumen gelagert werden.

Pflege und Wartung

⚠ **GEFAHR**

Verletzungsgefahr!

Vor Arbeiten am Gerät immer zuerst den Netzstecker ziehen.

- Schmutzwasser und restliches Frischwasser ablassen und entsorgen.

Wartungsplan

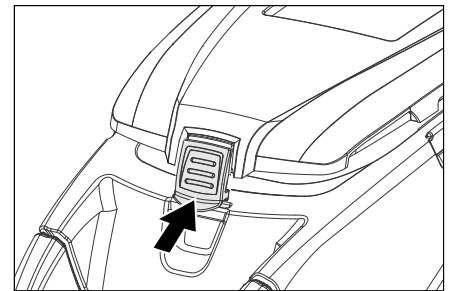
Nach jedem Betrieb

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr. Gerät nicht mit Wasser abspritzen und keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

- Schmutzwasser ablassen.
- Schmutzwassertank mit klarem Wasser ausspülen oder mit dem Schmutzwassertank Spülsystem (Option) reinigen.
- Grobschmutzsieb im Schmutzwassertank herausnehmen und reinigen.
- Gerät außen mit feuchtem, in milder Waschlauge getränktem Lappen reinigen.
- Flusensieb prüfen, bei Bedarf reinigen.

- Nur BR Variante: Grobschmutzbehälter herausnehmen und leeren.
- Nur BR Variante: Wasserverteilerrinne reinigen (siehe Kapitel „Wartungsarbeiten“).
- Sauglippen und Abstreiflippen säubern, auf Verschleiß prüfen und bei Bedarf austauschen.
- Bürsten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf austauschen.
- Verschluss Schmutzwassertank nach innen drücken und Deckel des Schmutzwassertanks so schließen, dass ein Spalt zum Austrocknen offen bleibt.



Monatlich

- Dichtungen zwischen Schmutzwassertank und Deckel reinigen und auf Dichtigkeit prüfen, bei Bedarf austauschen.
- Bürstentunnel reinigen (nur BR Variante).

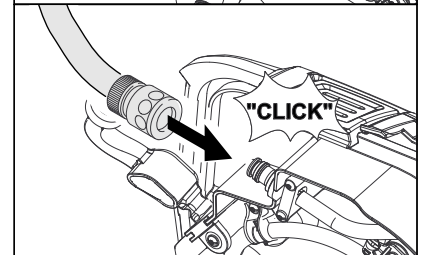
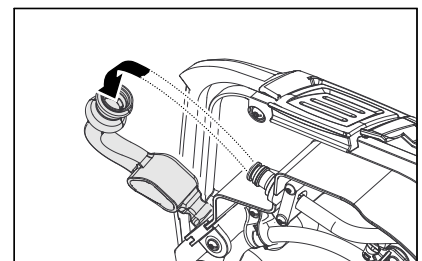
Jährlich

- Vorgeschriebene Inspektion durch Kundendienst durchführen lassen.

Wartungsarbeiten

Schmutzwassertank Spülsystem (Option)

- Ablassschlauch Schmutzwasser aus Halterung nehmen und über einer geeigneten Sammeleinrichtung absenken.
- Deckel der Dosiereinrichtung öffnen.
- Deckel Schmutzwassertank öffnen.
- Flexiblen Verschluss vom Spülsystem abziehen.
- Wasserschlauch mit dem Spülsystem verbinden.

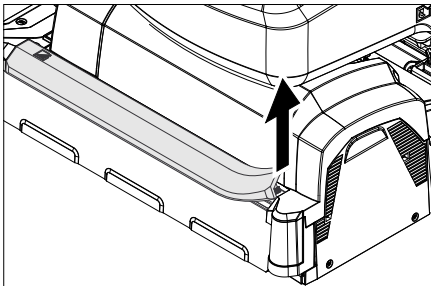


- Deckel Schmutzwassertank schließen, bis er auf dem flexiblen Verschluss aufliegt.

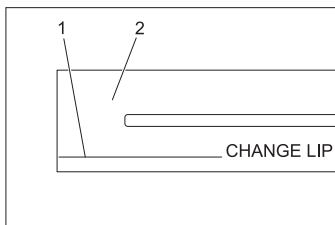
- Wasserzulauf öffnen und Schmutzwassertank ca. 30 Sekunden spülen. Spülvorgang bei Bedarf 2 bis 3 mal wiederholen.
- Wasserzulauf schließen und Schlauch wieder vom Gerät trennen.

Wasserverteilerinne reinigen

- Gummileiste abziehen und Rinne mit einem Lappen reinigen. Nach der Reinigung Gummileiste gleichmäßig wieder aufdrücken.



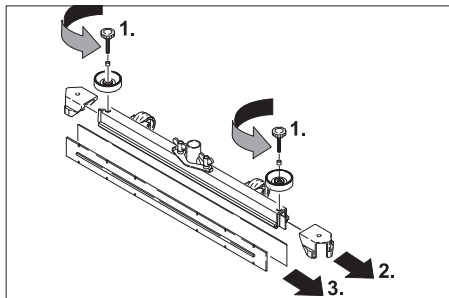
Sauglippen austauschen oder wenden



- 1 Verschleißmarke
- 2 Sauglippe

Die Sauglippen müssen ausgetauscht oder gewendet werden, wenn sie bis zur Verschleißmarke abgenutzt sind.

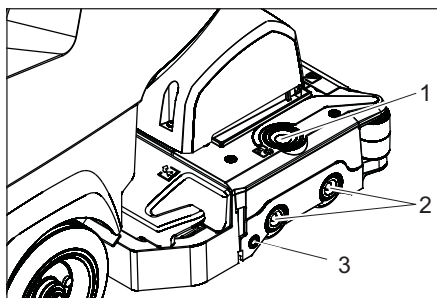
- Saugbalken abnehmen.
- Sterngriffe herausschrauben.



- Kunststoffteile abziehen.
- Sauglippen abziehen.
- Neue oder gewendete Sauglippen einschieben.
- Kunststoffteile aufschieben.
- Sterngriffe einschrauben und festziehen.

Bürstenwalzen austauschen

- Reinigungskopf anheben.

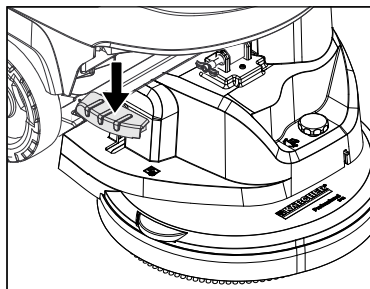


- 1 Entriegelungstaste Lagerdeckel
- 2 Bürste
- 3 Druckknopf

- Entriegelungstaste Lagerdeckel drücken.
- Lagerdeckel wegschwenken.
- Bürstenwalzen herausziehen.
- Neue Bürstenwalzen einsetzen.
- Lagerdeckel zurückschwenken und am Druckknopf zudrücken.

Scheibenbürste austauschen

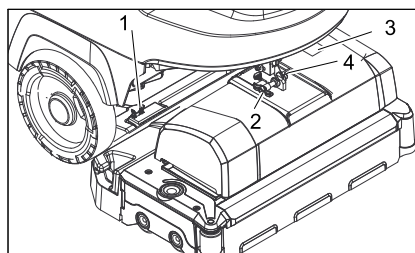
- Reinigungskopf anheben.
- Pedal Bürstenwechsel über den Widerstand hinaus nach unten drücken.



- Scheibenbürste seitlich unter dem Reinigungskopf herausziehen.
- Neue Scheibenbürste unter den Reinigungskopf halten, nach oben drücken und einrasten.

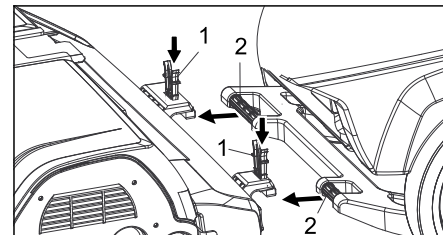
Reinigungskopf einbauen

- Gerät ca. 2 m nach vorne schieben, damit die Lenkrollen nach hinten zeigen.
- Pedal zum Absenken des Reinigungskopfes etwas nach unten drücken, dann nach links bewegen. Dadurch wird das Pedal entriegelt. Pedal langsam nach oben lassen. Hubarm des Reinigungskopfes geht nach unten.
- **Wassertank entriegeln:** Zuerst Schraube und Blechteil an der seitlichen Verriegelung lösen.
- Dann Verriegelung des Wassertanks entsperren und Tank nach oben schwenken.



- 1 Federelement
- 2 Sicherungstift
- 3 Abdeckung Klemmenkasten
- 4 Raste Sicherungstift

- Reinigungskopf mittig vor das Gerät legen.
- Abdeckung des Klemmenkastens abnehmen.
- Stromversorgungskabel des Reinigungskopfes mit dem Gerät verbinden.
- Abdeckung des Klemmenkastens anbringen.
- Schlauchkupplung am Reinigungskopf mit dem Schlauch am Gerät verbinden.



- 1 Federelement
- 2 Schubbügel

- Schubbügel in die Aufnahme des Reinigungskopfes schieben.
- Federelemente nach unten schieben und einrasten.
- Hubarm des Reinigungskopfes auf die Aufnahme an der Oberseite des Reinigungskopfes ausrichten.
- Sicherungstift einstecken und einrasten.
- Wassertank ganz nach unten schwenken, Verriegelung prüfen.
- Verriegelung zusätzlich mit Schraube und Blechteil sichern.

Reinigungskopf ausbauen

Der Ausbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Einbau.

Wartungsvertrag

Für einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes können mit dem zuständigen Kärcher-Verkaufshaus Wartungsverträge abgeschlossen werden.

Frostschutz

Bei Frostgefahr:

- Frisch- und Schmutzwassertank entleeren.
- Gerät in einem frostgeschützten Raum abstellen.

Störungen

⚠ **GEFAHR**

Verletzungsgefahr!

Vor Arbeiten am Gerät immer zuerst den Netzstecker ziehen.

➔ Schmutzwasser und restliches Frischwasser ablassen und entsorgen.

Bei Störungen, die mit Hilfe dieser Tabelle nicht behoben werden können, Kundendienst rufen.

Störung	Behebung
Gerät lässt sich nicht starten	Netzstecker in eine Steckdose stecken.
	Spannungsversorgung der Steckdose überprüfen.
Ungenügende Wassermenge	Frischwasserstand prüfen, bei Bedarf Tank auffüllen.
	Wassermenge am Regulierknopf Wassermenge erhöhen.
	Verschluss Frischwassertank abschrauben. Filter Frischwasser herausnehmen und reinigen. Filter einsetzen und Verschluss festschrauben.
	Wasserverteilleiste am Reinigungskopf abziehen und Wasserkanal reinigen (nur R-Reinigungskopf).
	Schläuche auf Verstopfung prüfen, bei Bedarf reinigen.
Ungenügende Saugleistung	Dichtungen zwischen Schmutzwassertank und Deckel reinigen und auf Dichtigkeit prüfen, bei Bedarf austauschen.
	Schmutzwassertank ist voll, Gerät abstellen und Schmutzwassertank entleeren
	Flusensieb reinigen.
	Sauglippen am Saugbalken reinigen, bei Bedarf austauschen.
	Saugschlauch auf Verstopfung prüfen, bei Bedarf reinigen.
	Saugschlauch auf Dichtigkeit prüfen, bei Bedarf austauschen.
	Überprüfen, ob der Deckel am Schmutzwasser-Ablassschlauch geschlossen ist.
	Einstellung des Saugbalkens überprüfen.
Ungenügendes Reinigungsergebnis	Bürsten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf austauschen.
Bürsten drehen sich nicht	Prüfen, ob Fremdkörper die Bürsten blockiert, gegebenenfalls Fremdkörper entfernen.
	Sicherung Bürstenantrieb zurücksetzen.
Vibrationen beim Reinigen	Evtl. weichere Bürsten verwenden.

Zubehör B 40

BR-Geräte B 40 (Bürstenwalzen Zubehör)

Bezeichnung	Teile-Nr. Arbeitsbreite 450 mm	Teile-Nr. Arbeitsbreite 550 mm	Beschreibung	Verpackungseinheit	Gerät benötigt
Bürstenwalze, rot (mittel, Standard)	4.762-392.0	4.762-393.0	Zur Unterhaltsreinigung auch stärker verschmutzter Böden.	1	2
Bürstenwalze, weiß (weich)	4.762-405.0	4.762-409.0	Zum Polieren und zur Unterhaltsreinigung empfindlicher Böden.	1	2
Bürstenwalze, orange (hoch/tief)	4.762-406.0	4.762-410.0	Zum Schrubben von Strukturböden (Sicherheitsfliesen usw.).	1	2
Bürstenwalze, grün (hart)	4.762-407.0	4.762-411.0	Zur Grundreinigung stark verschmutzter Böden und zur	1	2
Bürstenwalze, schwarz (sehr hart)	4.762-408.0	4.762-412.0	Entschichtung (z. B. Wachse, Acrylate).	1	2
Padwalzenwelle	4.762-413.0	4.762-415.0	Zur Aufnahme von Walzenpads.	1	2
Walzenpad, weiß (sehr weich)	6.367-108.0	6.369-735.0	Zur Reinigung und zum Polieren empfindlicher Böden.	1	2
Walzenpad, gelb (weich)	6.367-105.0	6.369-732.0	Zum Polieren von Böden.	1	2
Walzenpad, rot (mittel)	6.367-107.0	6.369-734.0	Zur Reinigung leicht verschmutzter Böden.	1	2
Walzenpad, grün (hart)	6.367-106.0	6.369-733.0	Zur Reinigung normal bis stark verschmutzter Böden.	1	2

BD-Geräte B 40 (Scheibenbürsten Zubehör)

Bezeichnung	Teile-Nr. Arbeitsbreite 430 mm	Teile-Nr. Arbeitsbreite 510 mm	Beschreibung	Verpackungseinheit	Gerät benötigt
Scheibenbürste, natur (weich)	4.905-023.0	4.905-027.0	Zum Polieren von Böden.	1	1
Scheibenbürste, weiß	4.905-024.0	4.905-028.0	Zum Polieren und zur Unterhaltsreinigung empfindlicher Böden.	1	1
Scheibenbürste, rot (mittel, Standard)	4.905-022.0	4.905-026.0	Zur Reinigung gering verschmutzter oder empfindlicher Böden.	1	1
Scheibenbürste, schwarz (hart)	4.905-025.0	4.905-029.0	Zur Reinigung stark verschmutzter Böden.	1	1
Pad-Treibteller	4.762-533.0	4.762-534.0	Zur Aufnahme von Pads.	1	1

BR/BD-Geräte B 40 (Saugbalken Zubehör)

Bezeichnung	Teile-Nr. Arbeitsbreite 850 mm	Beschreibung	Verpackungseinheit	Gerät benötigt
Gummilippe, blau	6.273-213.0	Standard	Paar	1 Paar
Gummilippe, transparent, genutet	6.273-207.0	ölfest	Paar	1 Paar
Gummilippe, transparent	6.273-229.0	Anti-Streifen	Paar	1 Paar
Gummilippe, transparent	6.273-290.0	Für Problemböden	Paar	1 Paar
Saugbalken, gerade	4.777-401.0	Standard	1	1
Saugbalken, gebogen	4.777-411.0	Standard	1	1

Technische Daten

		BR-Gerät B 40		BD-Gerät B 40	
		R 45 Arbeitsbreite 450 mm	R 55 Arbeitsbreite 550 mm	D 43 Arbeitsbreite 430 mm	D 51 Arbeitsbreite 510 mm
Leistung					
Nennspannung	V	230-240 1~50 Hz			
Mittlere Leistungsaufnahme	W	1400			
Saugmotorleistung	W	500			
Bürstmotorleistung	W	800			
Saugen					
Saugleistung, Luftmenge (max.)	l/s	25		22	
Saugleistung, Unterdruck (max.)	mbar / kPa	120/12,0		115/11,5	
Reinigungsbürsten					
Bürstendrehzahl	1/min	1100		180	
Maße und Gewichte					
Theoretische Flächenleistung	m²/h	1800	2200	1800	2200
Geländesteigung max.	%	2			
Volumen Frisch-/Schmutzwassertank	l	40/40			
max. Wassertemperatur	°C	50			
max. Wasserdruck	MPa (bar)	0,5 (5)			
Leergewicht (Transportgewicht)	kg	94			
Gesamtgewicht (betriebsbereit)	kg	134			
Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72					
Schwingungsgesamtwert	m/s²	0,3			
Unsicherheit K	m/s²	0,1			
Schalldruckpegel L _{pA}	dB(A)	69			
Unsicherheit K _{pA}	dB(A)	2			
Schallleistungspegel L _{WA} + Unsicherheit K _{WA}	dB(A)	86			
Technische Änderungen vorbehalten!					

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Bodenreiniger

Typ: B 40 Ep

Einschlägige EU-Richtlinien

2006/42/EG (+2009/127/EG)

2014/30/EU

Angewandte harmonisierte Normen

EN 55014-1: 2006+A1: 2009+A2: 2011

EN 55014-2: 2015

EN 60335-1

EN 60335-2-72

EN 61000-3-2: 2014

EN 61000-3-3: 2013

EN 62233: 2008

Angewandte nationale Normen

-

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht des Vorstands.


H. Jenner

Chairman of the Board of Management


S. Reiser

Director Regulatory Affairs & Certification

Dokumentationsbevollmächtigter:

S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG

Alfred-Kärcher-Straße 28-40

71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0

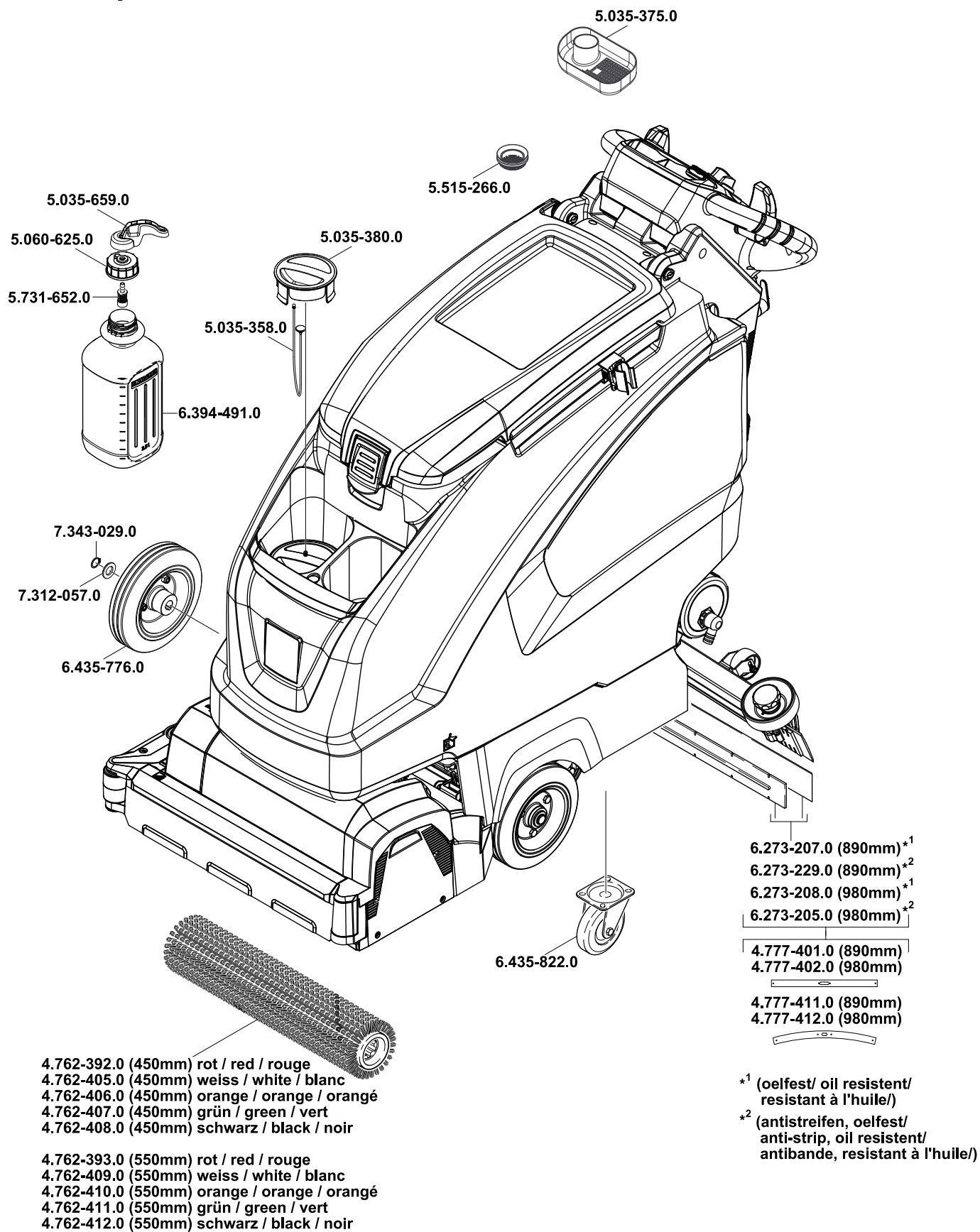
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2019/01/01

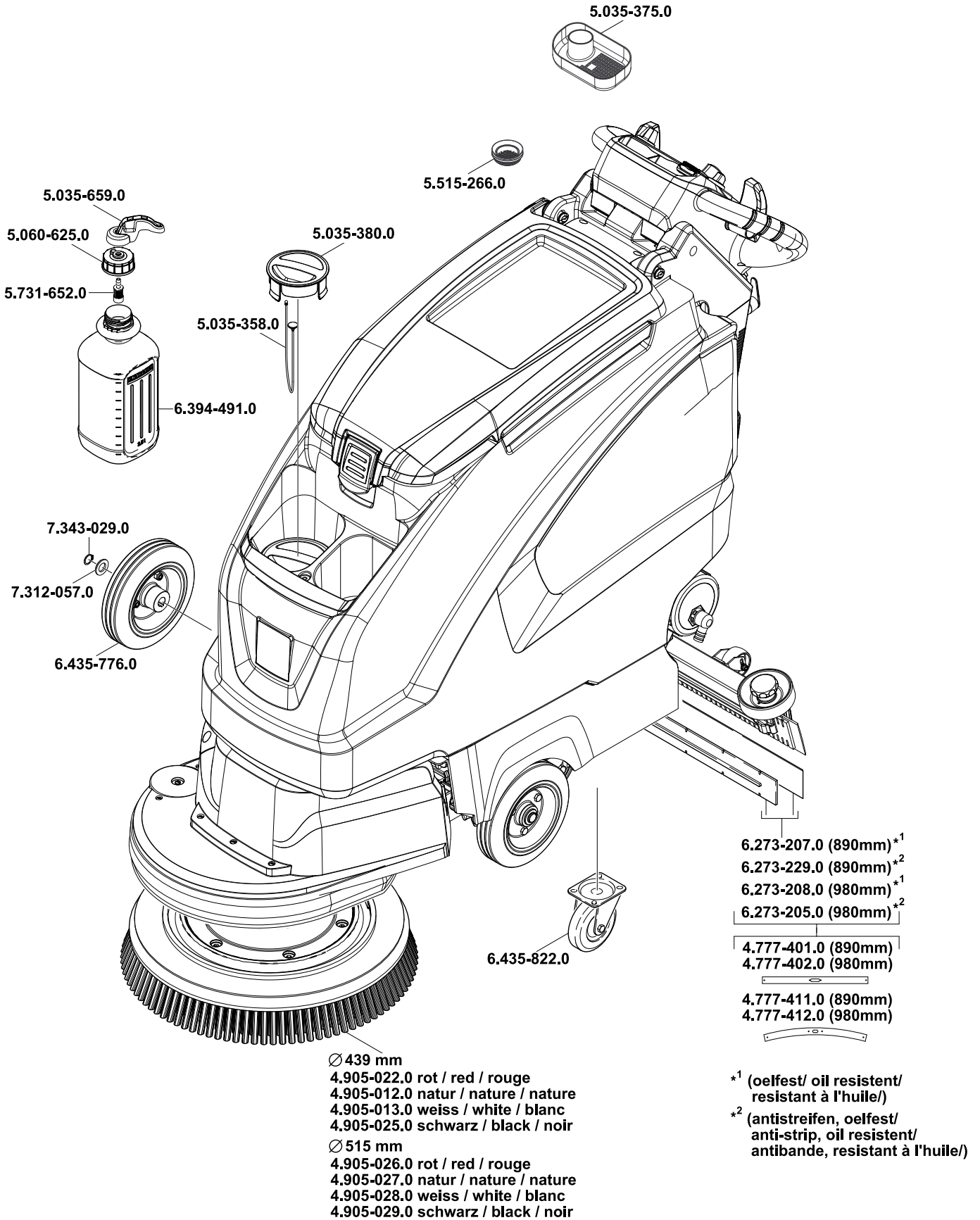
Ersatzteile

- Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.
- Eine Auswahl der am häufigsten benötigten Ersatzteile finden Sie am Ende der Betriebsanleitung.
- Weitere Informationen über Ersatzteile erhalten Sie unter www.kaercher.com im Bereich Service.

B 40 Ep



B 40 Ep





<http://www.kaercher.com/dealersearch>

